

## ANMELDUNG

Ich melde mich verbindlich an zur  
**Veranstaltung ▶Learn to Fly Æ Die erste Idee eines  
Medizintechnik-Produktes. Umgang mit und Umset-  
zung von Ideení**

**am 7. Juni 2011, 17.00 Uhr Æ 19.00 Uhr**

**IZMP, Raum K2**

**Henkestr. 91, 91052 Erlangen**

Medical Valley EMN e. V.

Ansprechpartnerin: Ursula Hocke

Henkestraße 91, 91052 Erlangen

Tel.: 09131 530 2863 Fax: 09131 970 4921

E-Mail: ursula.hocke@medical-valley-emn.de

**Anmeldeschluss: 3. Juni 2011**

\_\_\_\_\_  
Titel/Vorname/Name

\_\_\_\_\_  
Firma/Institution

\_\_\_\_\_  
Position

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon/Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr inklusive Zugriff auf Präsentationen und  
Verpflegung beträgt für die Veranstaltung 50,- Euro (zzgl.  
MwSt.). Für Mitglieder des Medical Valley EMN e.V. ist pro  
Unternehmen die Teilnahme von nur einer Person kosten-  
pflichtig . die Teilnahme weiterer Personen **aus dem glei-  
chen** Unternehmen ist gratis. Aus organisatorischen Gründen  
melden Sie diese Personen dennoch bitte namentlich an.

## KOOPERATIONSPARTNER

Mitunterstützer der Veranstaltung ist die IHK Nürnberg für  
Mittelfranken, Geschäftsbereich Innovation/Umwelt (An-  
sprechpartnerin: Frau Dr. Eberl, eberl@nuernberg.ihk.de)  
sowie das IZMP.

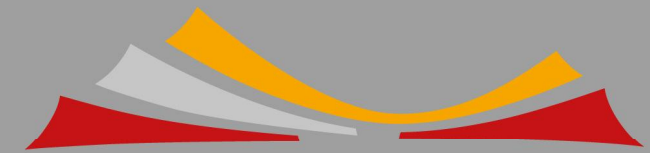


## MEDICAL VALLEY EMN E.V.

Der Verein Medical Valley EMN e. V. wurde 2007 gegründet,  
um die Entwicklung, Koordination und Vermarktung des Medi-  
zintechnik-Clusters zu steuern. Im Verein sind über 100 Mit-  
glieder aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesundheits-  
versorgung zusammengeschlossen. Gemeinsam verfolgen sie  
das Ziel, die Europäische Metropolregion Nürnberg zu einer  
Modellregion für optimale Gesundheitsversorgung zu machen.

Sie wollen Mitglied werden? Alle Informationen unter

[www.medical-valley-emn.de](http://www.medical-valley-emn.de)



# MEDICAL VALLEY

Europäische Metropolregion Nürnberg

## ▶LEARN TO FLYí

## VON DER IDEE ZUM ERFOLGREICHEN MEDIZINTECHNIK-PRODUKT

2. Veranstaltung der ▶Learn-to-Flyí -  
Reihe:

▶Die erste Idee eines Medizintechnik-  
Produktes. Umgang mit und Umsetzung  
von Ideení

**Dienstag, 7. Juni 2011**

**von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

**IZMP, Raum K2**

**Erlangen**

Veranstaltungsreihe für Unternehmen  
aus dem Bereich Medizintechnik



Ich bin Mitglied im Medical Valley EMN e.V.

## EINLADUNG

---

Jedes Produkt hat eine Lebensdauer. Es wird geboren, wächst und reift heran, erobert den Markt, wird durch eine neue Generation ersetzt und recycelt. Im Laufe dieses Produktlebenszyklus ist es für Unternehmen essentiell, im richtigen Moment die richtigen Entscheidungen zu treffen. Effizienz ist gefragt.

Insbesondere die hoch komplexen Produkte der Medizintechnik verlangen aufgrund ihrer langen Entwicklungszeiten, aufwändigen Zulassungsverfahren und umfangreichen Verfahren zur Kostenerstattung effiziente Prozesse.

Oft ist es für medizinisch-technologische Start-Ups und Wachstumsunternehmen schwer, in dieser Komplexität den Überblick zu behalten.

Die Veranstaltungsreihe **„Learn to Fly“** soll daher den Weg von der Idee zum erfolgreichen Medizintechnik-Produkt erleichtern und den Dialog mit Experten entlang der Innovationskette im Cluster stärken. Die Verknüpfung von konzeptionellen Ansätzen und Erfahrungsberichten aus der Praxis soll Handlungsanleitungen für den eigenen Unternehmensalltag geben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Medical Valley EMN e.V.  
Clustermanagement

## PROGRAMM AUFTAKTVERANSTALTUNG

---

Die zweite Veranstaltung aus der Reihe **„Learn to Fly“**. Von der Idee zum erfolgreichen Medizintechnik-Produkt steht unter dem Thema:

### **Die erste Idee eines Medizintechnik-Produktes. Umgang mit und Umsetzung von Ideen.**

#### **17.00 Uhr Qualifizierung von Produktideen**

Dieter Velte  
Ascendi  
Geschäftsführer

#### **Diskussion**

#### **18.00 Uhr Differenzierung im Gesundheitsmarkt: Vom Megatrend zur nachhaltigen Dienstleistungsstrategie**

Dr. Jürgen Zerth  
Diakonie Neuendettelsau  
Institutsleiter des **International Dialog College**

#### **Diskussion**

#### **19.00 Uhr Get together**

Im Café SchwarzStark  
bei Bier und Brezeln

## REFERENTEN

---



**Dieter Velte**  
Ascendi

Dieter Velte ist Geschäftsführer bei Ascendi. Ascendi unterstützt Unternehmen bei der Entwicklung marktfähiger Medizintechnikprodukte und bietet professionelles Produktmanagement von der Idee bis zur Markterschließung.



**Dr. Jürgen Zerth**  
Diakonie Neuendettelsau

Dr. Jürgen Zerth ist Leiter des **International Dialog College (IDC)** der Diakonie Neuendettelsau. Das IDC steht für das Leitbild **„Für Gesundheit und Leben Wissen schaffen“** und orientiert sich an den Grundsäulen des interdisziplinären Dialogs und der Idee der interaktiven Forschung. Die Diakonie Neuendettelsau ist der europaweit größte Anbieter von Dienstleistungen im Sozial- und Gesundheitsbereich und Partner im Spitzencluster-Leitprojekt **„Barrierefreie Gesundheitsassistenz“**.

## VERANSTALTUNGSREIHE

---

Die nächste Veranstaltung aus der Reihe **„Learn to Fly“** steht unter dem Thema **„Managen von Entwicklungsprojekten in der Medizintechnik“** und findet am 5. Juli 2011 im IZMP in Erlangen statt.